

Zürich - Hirslanden, 11. März 2016

Jahresbericht vom Präsidenten an die 133. Generalversammlung vom Freitag, 11. März 2016 im Saal Schiesssportzentrum Probstei

Krieg in Syrien, Kampfjets von vielen verschiedenen Ländern fliegen Angriffe Gegen Rebellen und IS, alles wird zerstört....
Und die Bewohner flüchten aus diesem Land......
Zu Hunderttausenden stranden Sie in Europa......
Und Europa ist nicht in der Lage so viele Leute aufzunehmen....
Ein Teufelskreis aus der man kaum noch ausbrechen kann....

Dank diesem Elend in Syrien brauchen wir für die Sicherung der Grenzen die Armee. So ist zu hoffen, dass, das Obligatorisch weiterhin bleiben wird. Und vor allem das 300m Schiessen weiterhin bezahlbar bleibt.

Das Schiesswesen ist immer noch am Schrumpfen. Im Bezirk Zürich Haben Ende Jahr 3 Vereine Ihre Tore geschlossen. (SSG Unterstrass, Arbeiter-Schützen 11 / 12 und UOG. 2 Vereine aus der Probstei. Jetzt sind noch 31 Vereine im Bezirk Und es werden weiterhin Vereine schliessen.

Der ISVHR hat gegen 130 Lizenzen an Schützinnen und Schützen vergeben. Der Zulauf von Interessenten ist relativ gross (vor allem im Pistolenbereich). Hier muss das Präzision-Schiessen im Vordergrund stehen. "Ballerer " sollen in den Schiesskellern schiessen gehen.

Die Integration der neuen Schützen ist ein schwieriges Unterfangen und alle Mitglieder sind aufgerufen hier mitzuhelfen.

Wir sind im Vorstand daran die endgültige Aufnahme von Mitgliedern in Den Verein besser in den Griff zu bekommen.

Beachtet auch alle Jahresberichte von unseren Betreuern.

Nun zum vergangenen Jahr:

Im Januar.....

- Die Lupianer organisieren den Bezirksmatch und das 4. Zürcher Klappscheibenschiessen
- An der Scheibenbörse werden die Schiesstage verteilt und müssen von der Stadt Zürich und dem kantonalen Lärmamt bewilligt werden (hat funktioniert)
- Das örliker Winterschüüsse bringt rund tausend Schützen in die Probstei. ISVHR Helfer Sind Spitze
- Die Lupischützen sind mit 6 -10 Mann / Frau an 3 Orten am Wettkampf
- Und die Pistolen Junioren trainieren in unserer 10m Anlage

Im Februar.....

- Das Sauschiessen in Egg mit Metzgete im Löwen ist nicht mehr wegzudenken.

www.isvhr.c



Infanterieschiessverein Hirslanden-Riesbach Zürich

- Die Lupianer gehen wieder 3 x auswärts
- Guppenschiessen 300m in Gossau und Pfäffikon (3. Rang)
- Pistole versucht es in Pfäffikon auf 50 und 25m
- In Höngg wurde das Freundschaftsschiessen mit Zollikon und Neumünster durchgeführt. (ehemalige Rehalp Vereine (13 Gewehr und 13 Pistole vom ISVHR)
- Auch der Rapport mit dem Schiessoffizier wurde / musste besucht werden
- Kursabschlusschiessen der Junioren mit der Lupi
- Dazwischen eine Vorstandssitzung....von total 4

Im März.....

- Delegiertenversammlung Bezirk 100 Jahre daher mit Nachtessen
- DV Probsteiverband
- GV 2015 ISVHR, one man shoe......
- Gruppenschiessen in Bülach, Höri, Schaffhausen Hanslin....300m
- Pistole am Mittenfastenschiessen in Unterengstringen
- Maur Jubi Schiessen 300m
- Und natürlich der Saisonstart mit dem Zopfschiessen 300m, 50 Und feinen Zöpfen
- Lupi Endschiessen mit Imbiss im Hause

Im April.....

- Trainings in der Probstei auf allen Distanzen
- Gruppenmeisterschaft Final 300m in Winterthur nicht geschafft.... Enttäuschung
- DV ZHSV mit 3 Mitgliedern vertreten
- Beginn der JS- Kurse und der Jugendkurse 300m
- Junioren auf 50 oder 25m am trainieren
- Niederhasli, Embrach, Reppischtal für die 300m Schützen
- Pistole im Reppischtal

Im Mai.....

- Das Forchschiessen 300m mit neuem Programm in Küsnacht.
- Bezirksschiessen, Probsteiverbandsschiessen auf 3 Distanzen
 Organisiert vom Probsteiverband ca. 800 Doppel verkauft
- Kreiselschiessen, Dübischiessen, Albisgüetliverband, etc.
- Dann wurde auch noch trainiert auf allen Distanzen incl. 10m.

Im Juni.....

- Feldschiessen mit guter Beteiligung
- Pistolenschiessen in Spreitenbach mit dem feinen Bananen Dessert
- ESF im Wallis, nicht alle waren zufrieden über 30'000 Teilnehmer

Juli.....

- Zum Abschluss eine OP mit vielen Schützen
- Und die Lupi Schützen schossen noch die Sommermeisterschaft (3×60 Schuss) Gute Beteiligung



Infanterieschiessverein Hirslanden-Riesbach Zürich

Im August.....

- 5 x OP eine Belastung für die Verantwortlichen , ein Dankeschön An alle Helfer. 2016: +55 Schützen auf 421
- Es wurde auch OMM, Gruppenmeisterschaft und viele Stiche für Die Jahresmeisterschaften geschossen 300m, 25m, 50m

Im September......

- 25m in Schänis mit Nachtessen mit 15 Hirslander
- Knabenschiessentraining neu organisiert, 100 Doppel gelöst
- Rehalpschiessen, Nachtschiessen, Molkereischiessen. Altburgschiessen, Gottfried-Keller-Schiessen, General-Werdmüller- Schiessen, Bockenkriegschiessen, Schwaderlohschiessen alles gemischt
- 2 x CUP mit der Grosskaliber Pistole und mit dem Gewehr 300m Immer ein interessantes Ereignis

Im Oktober.....

- Endschiessen auf 3 Distanzen
- Eröffnungsschiessen LUPI 10m
- Vorständeschiessen
- Etwas ruhigere Zeiten

Im November.....

- Absenden mit Rosmarie Kinz + Team in diesem Saal, immer ein toller Anlass
- Morgarten und Ustertag waren auch noch
- Und die Lupianer bereits 6 x an auswärtigen Schiessen in Will über Richterswil Bis nach Klingnau

Im Dezember.....

- Stadtzürcher Lupi Schiessen mit 250 Teilnehmern, 6 Tage lang jeden Abend..
- 2 x De Goldig Züri- Träffer mit tollen Resultaten vom ISVHR
- Und dann das Nebelschiessen in Rafz beschloss das Jahr

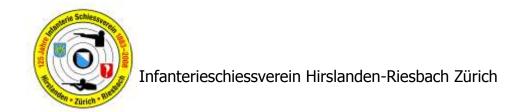
Alle diese Anlässe müssen organisiert, angemeldet, Ranglisten erstellt etc. werden.

Unsere Homepage hat sich bewährt, Dank dem das verschiedene Leute direkt
In Ihres Ressort einsteigen können, sind wir teilweise sehr schnell mit den Resultatlisten.
Den Teilzeit – Webmastern sei Dank: Beat Rohr, Ernst Pieren, Ernst Schwengeler, Helmut
Kinz, Margrit Wild......

Und auch dem Vater der Homepage und Helfer in der Not Peter Aeppli. Wir werden uns weiter verbessern und freuen uns auch über Lob und Tadel.

Beachtet die Jahresberichte der einzelnen Ressortleiter. Alles in einem Heft zusammengefügt.

Per Ende März 2016 gibt die Familie Kinz die Schützenstube ab.
 Ein Nachfolger ist gefunden und wir sind gespannt wie es weiter geht.
 Herzlichen Dank an Rosmarie, Helmut und das ganze Schützenstuben- Team.



Was bringt 2016?

Im Januar wie 2015

- Die Organisation des Obligatorischen wird ab 2016 noch anspruchsvoller.
 An 6 Uebungen sind wir alleine im Stand und die Teilnehmerzahlen Werden noch steigen.
- Für den Vorstand braucht es Leute, liebe Leute. Ich habe nochmals für ein Jahr Zugesagt und der Verein MUSS einen neuen Präsi finden.
 Immerhin konnte ich die Munitionsverwaltung an Roger Metz abgeben.
 Doch im Pistolenbereich wäre ein Pistolenleiter 25m und einen Pistolenleiter 50m unbedingt erforderlich.

Nochmals allen herzlichen Dank, sicher habe ich nicht allen Danke gesagt und Wahrscheinlich auch wichtiges Vergessen.

Mit dem Dank an meinen Vorstand und alle die dem ISVHR gut gesinnt waren möchte ich den Bericht abschliessen.

11. März 2016 10.35 Uhr

ERICH EICHENBERGER, Präsident ISVHR